



Große Freude herrschte bei der Schulsiegerin Lea Schartner (Mitte), die den Vorlesewettbewerb der Schule am Osterfehn gewann, und den beiden Zweitplatzierten Pascal Büscher und Charlotte Krummen.

BILD: SCHULE

Schulsiegerin mit Kinderbuchklassiker

LESEN Lea Schartner hat gewonnen

OSTRHAUDERFEHN - Große Freude herrschte bei der Schulsiegerin Lea Schartner, die den Vorlesewettbewerb der Schule am Osterfehn gewann, und den beiden Zweitplatzierten Pascal Büscher und Charlotte Krummen. Das teilt die Schule mit.

Schartner aus der R6a trug einen Text aus dem Kinder-

buchklassiker „Wir Kinder aus Bullerbü“ von Astrid Lindgren vor. Sie wird die Schule beim Kreisentscheid vertreten. Krummen aus der R6b las eine Passage aus dem Buch „Diamantenfieber“ von Charlotte Link. Büscher aus der H6 glänzte mit dem Buch „Der Sprung ins Ungewisse“ von Wolfgang Menzel.

Mann hatte Sex mit 13-Jähriger

JUSTIZ 44-jähriger Norder muss für zweieinhalb Jahre ins Gefängnis

VON KATJA MIELCAREK

RHAUDERFEHN/LEER - Zweieinhalb Jahre muss ein 44-Jähriger aus Norden ins Gefängnis, weil er Geschlechtsverkehr mit einer 13-Jährigen gehabt hat. Er wurde vor dem Leeraner Amtsgericht wegen schwerem sexuellen Missbrauchs eines Kindes verurteilt. Die Strafe wäre womöglich noch deutlich höher ausgefallen, wenn der Mann seine Tat nicht vollständig eingeräumt und damit dem Mädchen einen Auftritt als Zeugin erspart hätte.

Laut Anklageschrift hatte der verheiratete Arbeitslose, der selber drei Kinder im Alter von acht, 17 und 20 Jahren hat, auf einen Ebay-Eintrag seines späteren Opfers reagiert. Es hatte sich Anfang 2020 als Babysitterin oder Hundebetreuerin angeboten, um sein Taschengeld aufzubessern. Der Mann hatte ihm daraufhin 40 Euro für einen Geschlechtsverkehr mit und 60 Euro für den Akt ohne Kondom angeboten. Dabei hatte der damals 43-Jährige



Der Prozess wurde vor dem Leeraner Amtsgericht verhandelt.

BILD: ORTGIES

angegeben, er sei erst 24 Jahre alt. Das Kind willigte ein, der geschützte Geschlechtsverkehr wurde schließlich auf der Damentoilette eines Supermarktes in Rhaderfehn vollzogen. Zuvor hatten beide Alkohol konsumiert, den der Mann besorgt hatte.

Es habe neben dem Geständnis noch einiges ge-

ben, was die beiden Schöffen und sie selbst dem Angeklagten bei ihrem Urteil zugute gehalten hätten, sagte die Richterin bei der Urteilsbegründung. So habe er keinen Zwang ausgeübt, ein Kondom benutzt und zeige glaubhaft Reue. Das führe aber nicht zu einem minder schweren Fall, der eine Be-

währungsstrafe möglich gemacht hätte. Umso mehr als der Angeklagte die Geldnot seines Opfers ausgenutzt und es mit Alkohol zusätzlich gefügig gemacht habe. Die Verhandlung am Leeraner Amtsgericht fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.



Einen Weihnachtsgruß der besonderen Art überbrachten am Wochenende die Mitglieder des Ortsrates Langholt. Das Bild zeigt Anton Bollen aus dem Bargkamp (Mitte) und die Mitglieder des Ortsrates (von links) Paul Vosseler, Thomas Wahrheit, Bernhard Robbers, Helmut Wilken und Ludwig Thamling.

BILD: WEERS

Schokolade für Langholter Senioren

Ortsrat verteilte Präsente

VON HOLGER WEERS

LANGHOLT - Die Mitglieder des Ortsrates Langholt waren am Wochenende in besonderer Mission unterwegs. Ortsbürgermeister Bernhard Robbers, sein Stellvertreter Ludwig Thamling, Paul Vosseler, Thomas Wahrheit und Helmut Wilken teilten sich auf und statteten 120 Haushalten in dem Ortsteil einen Besuch ab. Sie überbrachten den dort lebenden Senioren jeweils einen Schoko-Weihnachtsmann sowie ein Schreiben des Ortsrates mit Weihnachtswünschen.

Üblicherweise veranstaltet der Ortsrat Langholt zu dieser Jahreszeit eine Seniorenweihnachtsfeier im Restaurant „Dat Tufelhuus“ in Langholt, an der durchschnittlich 50 bis 60 Personen teilneh-

men. Nur nicht in diesem Jahr. Hier machte die Corona-Pandemie den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Als Ersatz überlegte man sich die vorgenannte Weihnachtsaktion. Thomas Wahrheit spannte sogar seine ganze Familie für die Verteilung der Geschenke mit ein. Ausgestattet mit einem Bollerwagen begleiteten seine Ehefrau Julia sowie die Kinder Fierte und Tilda Thomas Wahrheit bei seiner Tour. „Die Senioren haben sich sehr über unseren Besuch und das kleine Präsent gefreut. Die Aktion wurde dankbar angenommen“, berichtete Thomas Wahrheit. Einige der Senioren gaben den Schokoweihnachtsmann gleich an Fierte und Tilda Wahrheit als Geschenk zurück.

Corona: Aktuelle Zahlen

Landkreis Leer (7-Tage-Inzidenz: 43,9) insgesamt 1024 (davon 929 genesen, zwölf gestorben). Unter den aktiven Fällen sind 13 in der Stadt Leer, 2 in Ostrhauderfehn, 16 in Rhaderfehn und 27 in Westoverledingen.

Landkreis Emsland (102,2) insgesamt 4394 (davon 3890 genesen, 56 gestorben). Unter den aktuellen Fällen sind 22 in der Stadt Papenburg.

Landkreis Cloppenburg (157,6) insgesamt 4738 (davon 3934 genesen, 53 gestorben). Unter den aktiven Fällen sind 200 in Cloppenburg, 110 in Friesoythe, 20 im Saterland und 18 in Barßel.

Landkreis Ammerland (103,3), insgesamt 1063 (davon 835 genesen, 13 gestorben). Unter den aktiven Fällen sind 21 in Apen, 46 in Westerstedde.

SILVESTER LOTTERIE

HAPPY NEW MILLIONÄR

Mit jedem Los die Chance auf 1 Mio. €!

LOSE MIT DER WEIHNACHTSPOST VERSCHICKEN

Annahmeschluss 31.12.2020

Chance 1:500.000. Spielteilnahme ab 18 Jahren.

Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.bzga.de

www.lotto-niedersachsen.de

LOTTO®
Niedersachsen